

Arbeitskreis Geistliche Gemeindeerneuerung ·  
Bismarckstraße 60 · 42551 Velbert

**An die  
Freunde des AGG**

Freundesbrief Nr. 39



**Arbeitskreis  
Geistliche  
Gemeindeerneuerung**

**Sekretariat:**  
Gertrud Bergmann  
Bismarckstraße 60  
42551 Velbert

Telefon: 02051 | 87886  
Telefax: 02051 | 312350  
sekretariat@emk-agg.de  
www.emk-agg.de

KD-Bank eG  
Konto 10 11 167 159  
BLZ 350 601 90  
IBAN  
DE45350601901011167159  
BIC: GENODED1DKD

**Andreas Kraft**

Zietenstr. 11/13 - 12249 Berlin - Fon: 030 / 7768865  
email: andreas.kraft@emk.de

06.09.2014

Liebe Geschwister, liebe Freunde des Arbeitskreises,

zwischendurch noch einmal ein Gruß aus Berlin! Mit diesem kurzen Schreiben möchte ich insbesondere zwei Dinge weiter geben, die uns im Moment sehr bewegen.

Zum einen ein kleiner Rückblick auf die innerkirchliche Debatte um unseren Umgang mit der „Initiative für mehr Respekt und gegen Diskriminierung homosexueller, bisexueller und transsexueller Menschen in der Evangelisch-methodistische Kirche“ Hier ging es ja neben der unbestrittenen Aussage, dass alle Menschen von Gott geliebt und in Jesus Christus Gnade finden sollen gerade auch um die Frage der Segnung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften und den Zugang zum geistlichen Amt in unserer Kirche.

In der Folge dieser Initiative hat sich eine Gruppe von 13 Personen gebildet, die in Bezug auf die beiden letztgenannten Akzente zu anderen Ergebnissen als die „Initiative“ kommt und unter dem Kürzel „pro-VLO“ ihre Position dargestellt hat. Diesem Entwurf haben wir uns als Leitungskreis des AGG angeschlossen. Inzwischen hat er etwa 670 Unterschriften „gesammelt“. Täglich gehen immer noch weitere Zustimmungen ein.

Zum zweiten möchten wir den Blick nach vorn richten auf den Gebetskongress vom 23.-26. Oktober ds. Jahres in Braunfels. Das Programm gewinnt auch im Detail immer mehr an Konturen, und ich freue mich auf die Gemeinschaft und die Zeiten des gemeinsamen Gebetes! In unserer Lankwitzer Gemein-de haben wir in den letzten Wochen ermutigende Erfahrungen machen dürfen, wollen neue Schritte wagen. Und genauso sind wir gespannt auf das, was andere Geschwister aus ihrem Gemeindeleben beitragen werden. Fest steht, dass das gemeinsame Gebet enorme Verheißung hat und wir deshalb ermutigende, fröhliche und glaubenstärkende Zeiten vor dem Herrn erwarten dürfen.

Vielleicht hat der eine oder die andere ein bisschen Sorgen, dass das eigene Gebetsleben noch zu jung und bruchstückhaft zu sein scheint, als dass dies die richtige Tagung für einen selbst wäre. Liebe Schwester, lieber Bruder, lass dich ermutigen, dabei zu sein! Interessanterweise haben mich gerade in den letzten Tagen zwei Männer um die 50 Jahre alt, unabhängig voneinander, angesprochen, die im letzten Jahr erstmalig beim Kongress waren und wohlwollend, aber ohne „übertriebenen“ Optimismus zu uns kamen. Beide wurden tief bewegt und berichteten, dass sie über Monate inspiriert wurden. Warum sollte das bei dir in diesem Jahr nicht auch geschehen?

Und wer dann noch Freude hat, einfach mal bei der geplanten Gebetskette dabei zu sein und sich irgendwann während dieser Tage für eine Stunde als „Mitbeter“ einzubringen, der melde sich gern bei Jürgen Kleinsorge, Tel. 038255/51755, Email: juergen.kleinsorge@t-online.de!

Euch allen liebe Grüße, betet schon mit für die Tage im Herbst!

Euer Bruder  
Andreas

**PS: Wichtiger Hinweis aus dem  
Sekretariat:**

Die Garantie für eine Konzertkarte für das Konzert am Samstag Abend mit Albert Frey und Andrea Adams-Frey kann nur für Anmeldungen bis 30. September gegeben werden!

